

75
JAHRE



TSV BLENDER

von 1902 e. V.

1902
1977

Jubiläums-Sportwoche

vom 30. Juli 1977 bis 7. August 1977

Die Sparkasse ist für alle da.



Gleichgültig, welchen Service Sie suchen, die Sparkasse hat ihn: den Giro-Service mit eurocheque und eurocheque-Karte, den Spar-Service, den Kredit-Service, den Geldanlage-Service, den Reise-Service und vieles mehr.

Mit der Sparkasse als Partner sind Sie in allen Gelddingen gut beraten. Denn die Sparkasse bietet Leistung für jeden.

wenn's um Geld geht
Sparkasse 



Festschrift

zum

75 jährigen JUBILÄUM

des

TSV BLENDER

von 1902 e. V.

1902 -1977

Jubiläums-Sportwoche

vom 30. Juli 1977 bis 7. August 1977

**Mensch bleiben.
DRESSLER
trinken.**



DRESSLER

Prost Bremen!

Sie sind stets willkommen in der Gaststätte

»Zur scharfen Ecke«

Bes. HEIDRUN und HERBERT KLOSE

3091 Blender — Telefon 0 42 33 / 236

Clubzimmer und Saal

Gepflegte Küche - Kalte Platten

Lieferung auch außer Haus

Vereinslokal der Freiw. Feuerwehr Blender
und des Erntevereins Varste-Seestedt-Laake

Zum Geleit

In den 75 Jahren, von der Gründung des Männerturnvereins im Jahre 1902 bis zum heutigen Turn- und Sportverein Blender, haben die Höhen und Tiefen der menschlichen Gesellschaft auch den Sport geprägt.

Das um die Jahrhundertwende übliche „Turnen“, das die Gründung unseres Vereins bestimmte, hat sich bis heute zu einem reichhaltigen Angebot zur sportlichen Betätigung entwickelt.

Durch die fortschreitende Entwicklung im Arbeitsprozeß, die den Rückgang der körperlichen Betätigung bestimmt, spielt der Sport in unserer Gesellschaft im privaten und öffentlichen Leben eine immer größer werdende Rolle.

Viele Menschen finden in sportlicher Ertüchtigung Freude und Entspannung, aber auch ein Mittel für die Erhaltung der Gesundheit und Leistungsfähigkeit.

Der Turn- und Sportverein Blender ist mit den Sportstätten der Gemeinde und einem ausgewählten Angebot von Sportarten bemüht, dieser Entwicklung gerecht zu werden.

Die Jubiläumsveranstaltungen mögen dienen als Werbung des Sportes, als Dank für die Anerkennung des Sportes durch die Öffentlichkeit und als Ansporn der Sportjugend zum Leistungswillen.

Allen Mitwirkenden und Besuchern wünschen wir Freude und Entspannung.

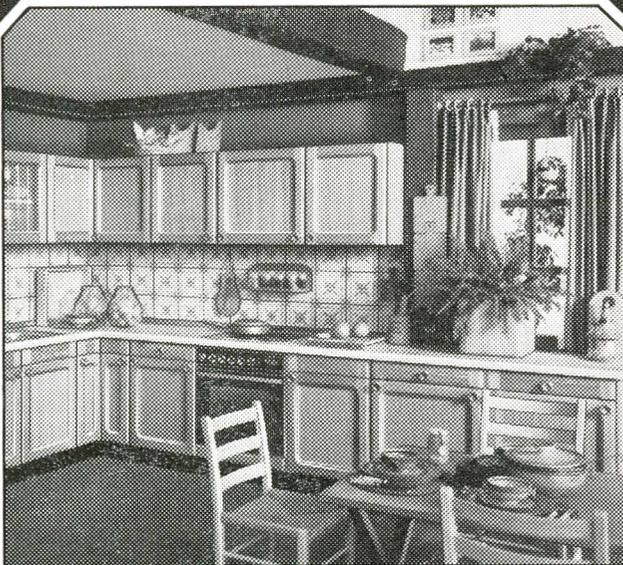
TURN- UND SPORTVEREIN BLENDER

AXEL FRITZ

1. Vorsitzender



Blender See



Eine Küche ohne Tadel.

Weil in einer Heidapal-H8-Küche alles stimmt. Die Qualität des Materials, die Technik und der Komfort – alles einfach tadellos.



Beratung – Planung – Montage

GÜNTER WEILKE

3091 Blender – Alte Dorfstraße 58 – Telefon 0 42 33 / 388

WOHNZIMMER – SCHLAFZIMMER

JUGENDZIMMER – POLSTERELEMENTE

Grußwort der Gemeinde

Rat und Verwaltung der Gemeinde Blender übermitteln dem Turn- und Sportverein Blender zu seinem 75jährigen Bestehen die herzlichsten Glückwünsche.

Der Turn- und Sportverein Blender hat in einem Zeitraum von 75 Jahren wesentlich dazu beigetragen, daß die Jugend im Geiste des Turnvaters Jahn durch Sport und Spiel sich körperlich ertüchtigte und die Pflege der Gemeinschaft und Geselligkeit nicht zu kurz kam.

Dankbar sei der Männer gedacht, die in uneigennütziger Weise sich jederzeit dem TSV Blender zur Verfügung gestellt haben; denn sie sind es, die den Bestand eines Vereins gewährleisten.

Wir wünschen dem Jubiläumsfest für alle Teilnehmer einen erfolgreichen Verlauf!

Blender, im August 1977

GEMEINDE BLENDER

P E T R A T

Gemeindedirektor

R O S E N H A G E N

Bürgermeister

Der modisch bequeme Schuh

WESSELS

Schuhhaus **Heinrich Bormann**

Schuhmachermeister und Fußpfleger

Blender-Varste 115

· Telefon (0 42 33) 4 17

ORIGINAL **RÖWER** - Pflüge

Grubber und Tiefkultur - Geräte

Pflugfabrik Röwer & Co.

3091 Blender ü. Verden (Aller)

Auf ein Wort — Brot und Backwaren von Baalk — Bäckerei und Konditorei —

Das Bäckerfachgeschäft bietet ofenfrische Waren, fachmännisch von Meistern und Gesellen. Hergestellt mit Freude an der Sache.

— immer frisch —

Jeden Tag aufs Neue. Kenner schätzen das.



Paul BAALK

BÄCKEREI — KONDITOREI

3091 Blender, Telefon 0 42 33 / 241

Bei Versicherungsfragen

CONCORDIA

Feuer-Vers.-Ges. A. G.

Agentur Blender

AXEL FRITZ

Tel. (0 42 33) 3 69

Grußwort des Kreissportbundes

Im August 1977 begeht der TSV Blender sein 75jähriges Bestehen. Aus kleinsten Anfängen heraus ist der damalige Männerturnverein im Laufe der Jahre Sammelpunkt der Blender Sportjugend geworden. Bis zum 2. Weltkrieg lag die Blütezeit des Vereins im Turnen. Der Ausbruch des Krieges setzte dem Verein ein jähes Ende und brachte jegliches Sportleben zum Erliegen.

1946 wurde der Verein neu ins Leben gerufen und erhielt den neuen Vereinsnamen „Turn- und Sportverein Blender“. In dem gleichen Jahre wurde die Fußballabteilung gegründet. Auch die Damenhandballmannschaft war in den Jahren 1948 bis 1955 ein gern gesehener Gast bei den Vereinen des Kreisgebietes.

Die Gemeinde Blender hat im Jahre 1972 eine Sporthalle von 18 x 36 m beim neuen Schulzentrum erstellt. Die Gemeinde hat damit den Grundstein für Verein und Schule gelegt, daß die ältere Generation und die heranwachsende Jugend nunmehr die Leibesübungen in ihrer vielgestaltigen Form ausüben können.

Der TSV Blender hat die Zeichen der Zeit erkannt und 1969 eine Frauen- und Jugend-Gymnastikgruppe ins Leben gerufen. Der Tischtennisport wurde 1974 aufgenommen.

Im Fußball wurde die Auswirkung einer intensiven Jugendarbeit mit dem Aufstieg der 1. Mannschaft in die 1. Kreisklasse honoriert. Inzwischen hat der TSV Blender die 300-Mitgliederzahl überschritten.

Der Kreissportbund Verden wünscht mit seinen Fachverbänden dem TSV Blender auch für die Zukunft viel Erfolg!

KREISSPORTBUND VERDEN

P O P P E

1. Vorsitzender

MASSIV - ELEMENT - BAU

DIERCKS GMBH & CO. KG.

Sägewerk

Zimmerei

Holzhandlung

Bauausführung

3091 Blender-Varste Nr. 112 · Kreis Verden/Aller · Tel. 0 42 33 / 255

V·I·V·O

OTTO RATHJEN

Textilwaren — Lebensmittel — Betten
BLENDER — Telefon 0 42 33 / 686

Hermann Winter

Tischlermeister

3 0 9 1 BLENDER — Telefon 0 42 33 / 343



Alcina
COSMETIC

Gepflegt sein und gut frisiert
mit der **Frisurenmode '77**

Salon WAHLERS

Mühlenberg 126 · 3091 Blender
Telefon 0 42 33 / 272

Landschlachtereier

Konrad Schierholz

Fleisch- und Wurstwaren

BLENDER — Telefon 0 42 33 / 438

Grußwort

Die Arbeitsgemeinschaft der Sportvereine in der Samtgemeinde Thedinghausen grüßt den TSV Blender zum 75jährigen Bestehen.

Mögen alle Veranstaltungen anlässlich der Jubiläums-Sportwoche erfolgreich verlaufen, allen in guter Erinnerung bleiben und vielen als Anregung für eine sportliche Betätigung dienen.

**Arbeitsgemeinschaft der Sportvereine
in der Samtgemeinde Thedinghausen**

DER VORSTAND

BEHRMANN

1. Vorsitzender

Herzlichen Dank

allen Firmen und Geschäftsleuten, die durch die Aufgabe einer Anzeige in der vorliegenden Festzeitschrift diese überhaupt ermöglicht haben!

Der TSV Blender dankt ebenfalls folgenden Personen und Firmen, die durch das Spenden der Pokale die Durchführung der Pokalturniere so günstig beeinflussten und die Veranstaltung erleichterten:

Beermann, Horst – Lebensmittel, Holtum-Marsch
Dahle, Bill – USA
Ernst, Friedrich – Hof Wassermühle
Gefeke, Karl – Blender
Glander, Günther – Speiserestaurant „Veerner Remmer-Dönsen“
Intemann, Theo – Blender
Kaufhaus Kastendiek – Thedinghausen
Klose, Herbert – Gastwirtschaft „Zur Scharfen Ecke“, Blender
Kreissparkasse Verden
Meyer, Hermann – Baugeschäft, Wulmstorf
Meyer, Johann – Opel-Dienst und Tankstelle, Blender
Müller, Gerhard – Blender
Rudel-Kleidung – Verden
Soller, Wilhelm – Blender
Struckhoff, Hinrich – Installation - Klempnerei, Blender
Turner, H. – Kornbrennerei, Mackenstedt
Wahlers – Damen- und Herrensalon, Blender
Weilke, Günter – Neff-Elektrogeräte, Blender
Dr. Wendisch, Arnd – Blender
Wilmer, Erwin – Gartenbau, Holtum-Marsch
Wolters, Johann – Blender
Wydra, Dietmar – Morsum

TSV BLENDER von 1902 e. V.

Versicherungsvermittlung nur durch den Fachmann

Lassen Sie sich unverbindlich ein Angebot machen!

Alfred Röpke

3091 Blender-Varste 331 — Telefon 0 42 33 / 295

Schnelle Schadenregulierung — Günstige Prämien
Hohe Rückvergütungen

Versicherungsgruppe Hannover*
brandkasse provincial 

„Auf dem Esch“

**H. Röwer
Blender**

- Herstellung von Kalten Platten
- und Bufetts, auch Hauslieferung
- Räumlichkeiten für Familienfeiern
- und Versammlungen

● mit Bundeskegelbahn ●

Im
Ausschank:



Herforder Pils
ein stolzer Genuß!

Chronik des TSV Blender von 1902 e. V.

Von 1902 – 1945

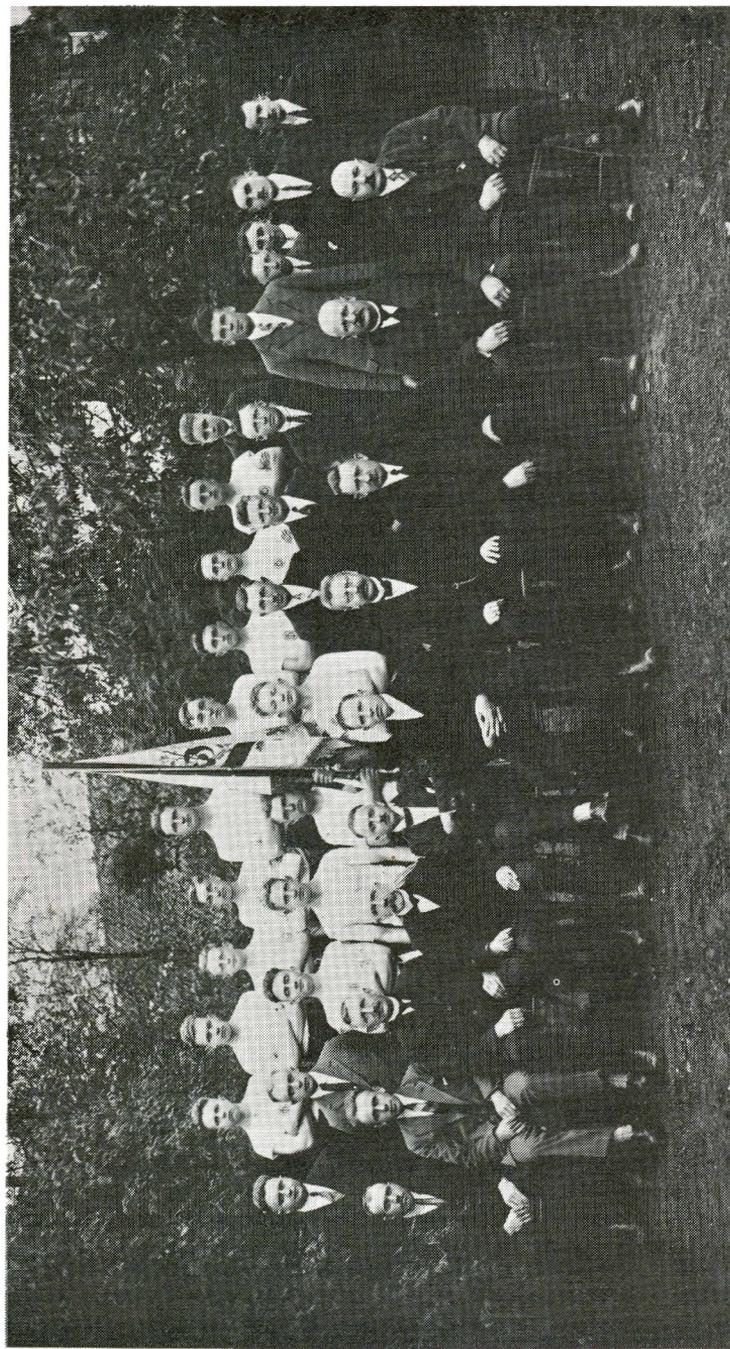
Im Jahre 1902 taten sich einige Bürger aus der Gemeinde Blender zusammen, um den Männerturnverein Blender aus der Taufe zu heben. Infolge der zwei Weltkriege und den damit verbundenen Wirren sind aus der Gründungszeit des TSV Blender – so nennt sich der Verein seit 1946 – keine Protokolle und Unterlagen mehr vorhanden. Die ältesten bei einigen Mitgliedern noch vorhandenen Fotos sind um das Jahr 1927 entstanden, als der Männerturnverein Blender wohl eine Blütezeit erlebte. Damals, im Jahre 1927, wurde auch die Fahne des Vereins geweiht, die auch heute noch bei allen festlichen Anlässen zu Ehren kommt.

Wie dem Namen des Vereins und auch den alten Fotos zu entnehmen ist, wurde vorwiegend das Männerturnen gepflegt. Allerdings werden die Übungsstunden wohl einen anderen Zuschnitt gehabt haben, als das heute der Fall ist. Sicherlich sind das nur Vermutungen, doch mögen einige Ausschnitte aus zwei Büchern über die „Leibesübungen in der preußischen Volksschule“ bzw. das „Turnen der männlichen Jugend an preußischen Schulen“ dies belegen. Neben den Freiübungen, heute als Gymnastik bezeichnet, und den Geräteübungen kommen die „Ordnungsübungen“ nicht zu kurz. Da ist zu lesen von „Antreten im Stirnkreis, in Flankenreihe, in Stirnreihe; Winkelzügen, Drehungen; Gehen und Laufen“. Viel Wert wurde dabei auf das schnelle und ordentliche Antreten vor Beginn einer Geräteübung gelegt. Doch muß auch gesagt werden, daß das Spielen nicht zu kurz kam. Viele Spiele, von denen einige schon in Vergessenheit geraten sind, brachten nach den „Ordnungs- und Freiübungen“ Spaß in das Schulleben. Erwähnt seien hier nur Schlagball, Grenzball, Barrlauf und Neckball.

Ein Bild von den äußeren Bedingungen erhält man, wenn man im Anhang die Übungen für das „Winterturnen im Schulzimmer“ findet. Folgender Hinweis wurde dort gegeben: „Für manche Bewegungen wird ausreichender Platz auch bei der engen Aufstellung im Schulzimmer gewonnen, wenn sie in Achtdrehung zur Achse des Zimmers ausgeführt werden“. Wie selbstverständlich fast ist uns schon das Turnen in großen, hellen Turnhallen geworden, obwohl erst im Jahre 1972 Blender eine solche erhielt.

Wenn auch über die ersten 20 Jahre des TSV Blender wenig bekannt ist, so läßt sich aus den Namen der Vereinsvorsitzenden von 1925 bis 1938 ablesen, wie eng der Vorstand und das Leben in der Gemeinde miteinander verbunden waren. So war von 1925 bis 1930 Wilhelm Prigge Vereinsvorsitzender, während sein Bruder Fritz Prigge dieses Amt von 1931 bis 1938 innehatte. Fritz Prigge ist darüber hinaus Ortsbrandmeister und in vielen anderen Ehrenämtern tätig gewesen, so auch als Hauptinitiator des traditionellen Laternenumzuges. Im Jahre 1931 war Heinrich Bramstedt 1. Vorsitzender, der nach dem 2. Weltkrieg dann einige Jahre Bürgermeister von Blender war. Von 1932 bis zum Jahre 1938 war Friedrich Lange sen. der 1. Vorsitzende, dessen Bruder nach dem Krieg Gemeindedirektor von Blender war. Der Sohn von Friedrich Lange, Fredi, war dann wiederum von 1966 bis 1974 an der Spitze des Vorstandes gewesen.

Bedingt durch die damaligen politischen Verhältnisse und den Beginn des 2. Weltkrieges ruhte von 1938 bis 1945 der Vereinsbetrieb. Es fanden sich einfach nicht mehr genügend Bürger, die bereit waren, im Männerturnverein Blender mitzuarbeiten.



Fahnenweihe im Jahre 1927

untere R. v. lks.: Fritz Köster, Martin Schumacher, Heinrich Asendorf*, Karl Gefeke*,
Gustav Lorenz, Wilhelm Prügge, August Sindram*, Heinrich Röwer sen.*, Rathje Ernst*,
Johann Emigholz*

mitl. R. v. lks.: Heinrich Röwer jun., Adolf Röwer, Heinz Kracke, Fritz Röwer, Johann
Wolters, Reinwald Röwer, Wilhelm Fastenau, Friedrich Ernst, Hermann Asendorf,
Friedrich Lange, Heinrich Maluvius, Johann Beerermann, Johann Meyer, Johann Bohl-
mann.

hint. R. v. lks.: unbek., Ewald Röwer, Hermann Jeschawitz, unbek., unbek., Hermann
Beerermann, unbek., Heinrich Grieme, Hermann Winter, Helmuth Holze.

* Vereinsgründer

Neubeginn im Jahre 1946

Nach Beendigung des 2. Weltkrieges und allmählicher Normalisierung des täglichen Geschehens tauchte bei einigen Bürgern der Gemeinde Blender der Wunsch auf, den seit 1938 ruhenden Sportbetrieb wieder in Gang zu setzen. So trafen sich dann auf einer allgemeinen Versammlung bei Gastwirt Rode ca. 40 Einwohner, um über die Gründung eines Sportvereins zu beraten. Auf dieser Versammlung am 19. Juli 1946 kam man überein, dem Verein den Namen „Turn- und Sportverein Blender“ zu geben.

Die Wahlen zum Vorstand verliefen reibungslos, und einstimmig wurde August Wahlers, auf dessen Initiative und Aktivitäten sich die Vereinsgründung in großem Maße stützte, zum 1. Vorsitzenden gewählt. Ebenfalls einstimmig wurde auch der weitere Vorstand gewählt:

Stellvertr. Vorsitzender:	Theo Grabenhorst
Schriftführer:	Erich Radeke
stellv. Schriftführer:	Fritz Röwer
Kassierer:	Hermann v. Hollen
Stellvertr. Schriftführer:	Friedrich Klinker
Sportwart:	Kurt Seidel
Spießführer:	Johann Meyer und Karl Gefeke

Neben den oben aufgeführten Mitgliedern traten noch 33 Mitglieder dem TSV Blender auf dieser Versammlung bei. Sie mußten damals ein Eintrittsgeld von 3,- RM zahlen. Der monatliche Beitrag wurde auf -,50 RM festgesetzt.

Am 30. Juli 1946 ging dann ein Schreiben an den Landkreis Verden, Jugendamt heraus, mit der Bitte, „den ehemaligen Männer-Turnverein in Blender, der auf ein jahrzehntelanges Bestehen zurückblicken kann, jetzt als Turn- und Sportverein zuzulassen“. Dieser Antrag war im Namen des Gemeinderates vom Bürgermeister befürwortet worden. Der damaligen Zeit entsprechend war auch auf die geforderte politische Überprüfung des Vorstandes hingewiesen worden. Es wurde erwähnt, daß jede „politische Unterhaltung innerhalb des Vereins sowie Abhaltung von Wehrsport oder wehrsportähnlichen Übungen strengstens untersagt wird“.

Bei seiner Wiedergründung lag dem TSV Blender auch eine 19 Paragraphen umfassende Satzung vor. Dort hieß es im § 2 über die Aufnahmebedingungen: „Mitglied des Vereins kann jeder werden, der das 16. Lebensjahr vollendet hat. Wer die Mitgliedschaft erwerben will, hat sich beim Vorsitzenden zu melden. Er wird dann vom Sportwart an zwei aufeinanderfolgenden Sportabenden den Sportlern vorgeschlagen. Erfolgt während dieser Zeit kein genügender Einspruch, so ist die Aufnahme bestätigt“. Im § 7 heißt es dann über den Vorstand u. a.: „Ohne triftigen Grund, der auch von der Generalversammlung als solcher anerkannt sein muß, kann es (ein Vorstandsmitglied) sein Amt nicht früher niederlegen“. Dann werden noch die einzelnen Aufgabengebiete der Vorstandsmitglieder beschrieben, bevor es in § 19 heißt: „Etwaige Änderungen bedürfen der ortspolizeilichen Bestätigung“.

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Johann Radeke

MALERMEISTER

BLENDER — Telefon (0 42 33) 2 17

BAUGESCHÄFT

D. KNIEF

HOLTUM - MARSCH 39

Telefon 0 42 33 / 245



Ausführung sämtlicher Maurerarbeiten

Umbau und Modernisierung

Anfertigung von Zeichnungen



C.-Heinr. von Ahsen

Schmiedemeister

Holtum-Marsch 9 · Ruf (0 42 33) 7 07

Ackerschlepper — Landmaschinen — Reparatur — Stahlbau
Propangas-Vertriebsstelle

Fahrschule **G. TIETZ**

BLENDER — Telefon (0 42 31) 45 22

(im Hause Blume) neben der Opel-Vertretung

Theoretischer Unterricht jeden Donnerstag 19.30 Uhr

Gleichzeitig Anmeldung für VW und Opel

Fahrstunden ab Blender-Unterrichtsraum

Nachdem die Regularien der Vereinsgründung erledigt waren, ging es dem Vorstand jetzt darum, daß der Sportplatz in Blender auf eine Größe von mindestens 90 m Länge und 60 m Breite erweitert wurde. Als Grund für diese Bitte an den Gemeinderat wurde angeführt, daß der TSV Blender hauptsächlich Fußballsport ausüben werde. In seinem Schreiben an den Gemeinderat wies der Vorstand dann auf einen Erlaß des Oberpräsidenten von Hannover betr. Instandsetzung und Neuanlage von Sportplätzen vom 21. 3. 1946 hin, weil im Gemeinderat sehr unterschiedliche Stimmen zur Erweiterung des Sportplatzes zu hören gewesen sein sollen. Der Antrag des TSV Blender wurde dann angenommen. Und es konnte ein regelmäßiger Sportbetrieb aufgenommen werden.



Schauturnen am 7. 9. 1954 in Seekamps Gasthaus

Im TSV Blender regten sich bald Stimmen, die die Erweiterung des Übungsbetriebes auf andere Sparten wie Handball, Turnen und Leichtathletik forderten. So wurde in den Jahren 1947/48 eine Damen-Handballmannschaft ins Leben gerufen, und auch Turnen und Leichtathletik fanden regen Zuspruch bei den Mitgliedern. Der erste Handballobmann war Willi Soller, Obmann für Turnen und Leichtathletik wurde Walter v. Goldammer. Den Protokollen aus den Jahren 1948/49 ist des öfteren zu entnehmen, daß die Unterhaltung des Sportplatzes durch den erweiterten Spielbetrieb zunehmend Sorge bereite. Der Vorstand entschloß sich daher, den Sportplatz im Frühjahr 1949 neu einzusäen. Im August 1949 wurde ein Sportfest durchgeführt, verbunden mit der Platzeinweihung. Dabei wurde auch ein Zelt aufgestellt, in dem sich die Wettkämpfer und Gäste zum Tanzen zusammenfanden.

Das Vereinsleben entwickelte sich jetzt immer stärker. Schon bald wurde das Sportfest in jedem Jahr durchgeführt, wobei auch das Feiern nicht zu kurz kam. Im Herbst wurden Kameradschaftsabende im Vereinslokal des Gastwirts Seekamp veranstaltet. Dabei traten immer wieder die Mädchen und Jungen des TSV Blender mit ihren turnerischen Darbietungen hervor, mit denen sie die anwesenden Eltern und Vereinsmit-

Ihr genügt Papis starke Hand.



Aber ihr Vater vertraut einer starken Versicherung.

Keine Sorge-

 **Volksfürsorge**

INSPEKTOR **Heinr. Seidel**

3091 Blender 137 – Telefon 0 42 33 / 418

Die Volksfürsorge informiert:

Wie man seine Zukunft sichert.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten vorzusorgen. Aber es gibt nur einen Weg, der bei so geringem Aufwand so hohe Sicherheit mit Kapitalbildung bietet:

Die vermögenswirksame Lebensversicherung.

Hier ein Beispiel:

Schon nach Zahlung des ersten Monatsbeitrages ist Ihr Leben mit der vollen Versicherungssumme versichert (z.B. bei einer Versicherung auf den Todes- und Erlebensfall für einen 25jährigen mit 26.546,- DM bei 35jähriger Versicherungsdauer).

Für beispielsweise nur 4,68 DM Eigenaufwand im Monat. Wie – das verrät Ihnen einer unserer 33.000 Mitarbeiter gern.



Grete Geerkamp

Kolonialwaren

Gastwirtschaft

3091 BLENDER

Telefon 0 42 33 / 300

glieder von ihrer regen Arbeit während der Übungsstunden überzeugen konnten. Höhepunkt im Vereinsjahr waren die im Februar stattfindenden Preismaskeraden. Viele Mitglieder werden sich sicher noch an die phantasievollen Kostüme und Masken erinnern und sich wohl auch freuen, daß der TSV Blender diese Tradition der Kostümfeste im Jahre 1977 wieder aufleben ließ. Wenn man aber die Februar-Bälle des TSV Blender erwähnt, darf man die Aufführungen der kleinen, aber umso eifrigeren Theatergruppe nicht vergessen, die den Ballbesuchern viele fröhliche Stunden bescherte. Ganz besonders sei hier Günther Rasemann erwähnt, der viele der Stücke selber geschrieben hatte.

Der TSV Blender nahm aber auch die Interessen der Bevölkerung wahr, wenn es darum ging, die Freizeit sinnvoll zu gestalten. Unvergessen ist hier der Einsatz des langjährigen Turnwartes Karl Brüggemann. Auf Grund seines Einsatzes konnte die Badeanstalt am See mit vielen ehrenamtlichen Helfern wieder hergerichtet werden. Am 18. Oktober 1953 wurde dann unter Brüggemanns Leitung ein DLRG-Stützpunkt am Blender See gegründet. In diesem Jahre hatten auch schon viele Jugendliche den DLRG-Grundschein erworben und waren von Karl Brüggemann, der den DLRG-Lehrschein besaß, zu Rettungsschwimmern ausgebildet worden.

Die folgenden Jahre brachten dem TSV Blender wechselnde Beteiligung in den angebotenen Sportarten. Die mit viel Elan aufgebaute Damen-Handballmannschaft löste sich, dem Zuge der Zeit folgend, gegen Ende der fünfziger Jahre auf. Zwischenzeitlich gab es dann immer wieder Versuche, eine Frauenturnabteilung ins Leben zu rufen, aber erst mit der Einweihung der neuen großen Schulsporthalle im Jahre 1972 hatten die Frauen die Möglichkeit, den in Seekamp's Saal begonnenen Übungsbetrieb auf ein allen Ansprüchen gerecht werdendes Maß auszudehnen.

Leider ist die Leichtathletik aus dem Übungsbetrieb des TSV Blender verschwunden. Allerdings sind die örtlichen Platzverhältnisse auch nicht mehr so, daß damit in der heutigen Zeit Begeisterung hervorgerufen werden könnte. So bleibt zu hoffen, daß der TSV Blender bei den derzeit ausgeübten Sportarten Fußball, Turnen (Kinder), Gymnastik und Tischtennis im Jubiläumsjahr weiterhin im Aufwind segelt.

Vorsitzende des TSV Blender

1925 – 1930	Wilhelm Prigge
1931	Heinrich Bramstedt
1932 – 1938	Friedrich Lange sen.
1946 – 1947	August Wahlers
1948	Bruno Soller
1949 – 1952	Emil Lasch
1953	Otto Röwer sen.
1954	Wilhelm Soller sen.
1955 – 1963	Fritz Prigge
1964 – 1965	Erich Zech
1966 – 1974	Friedrich Lange jun.
seit 1975	Axel Fritz



GASTHAUS - IMBISS

Bischof

gut bürgerliche Küche
Clubräume - großer Saal
für Familien-
und Gesellschaftsfeiern

Spezialität: AALESSEN
(auf Vorbestellung)

3091 Blender-Einste · Hauptstraße 10 · Telefon (0 42 33) 3 65

Im Ausschank:

HAAKE - BECK
das gute Bier

**Lieferant
des Hauses**

getränke
ahlers

Getränkefachgroßhandel
Inh. Bernd Henze
2807 Achim, Obernstraße 97
Fernruf (0 42 02) 89 04

50jähriges Jubiläum des TSV Blender

Im Jahre 1952 feierte der TSV Blender sein 50jähriges Bestehen. Aus diesem Anlaß wurde am 19. und 20. Juli 1952 auf dem Sportplatz an der „neuen“ Schule – inzwischen ist dieses Schulgebäude die „alte“ Schule und beherbergt den Kinderspielkreis Blender – ein großes Festprogramm abgewickelt. Auch damals schon wurde eine Festzeitung herausgebracht. In dem dort abgedruckten Aufruf des TSV Blender unter dem Motto „Kommt alle nach Blender“ heißt es u. a.: „Es ist unser aller Wunsch, daß sich jeder aus Eurem Verein, ob alt oder jung, Könner oder Anfänger, Turner oder Sportler an unserem Feste beteiligt, um damit zu zeigen, daß er den guten Willen hat, an dem 50jährigen Gründungsfest des Turn- und Sportvereins Blender teilzunehmen. Möge dieses Fest ein wahrhaft volkstümliches Turn- und Sportfest werden. Möge es den alten treuen und den neuen Freunden und allen Gästen ein Bild unserer Arbeit und den Geist unserer Gemeinschaft vermitteln und möge es alle zu dem Willen anregen, an dem Wiederaufbau unseres Sportes mitzuhelfen“.

Aus der engeren und weiteren Heimat waren viele Teilnehmer diesem Aufruf gefolgt, um zwei erlebnisreiche Tage in Blender zu erleben. Der damalige Festausschuß mit Emil Lasch, Erich Radeke, Otto Röwer, Fritz Prigge, Karl Gefeke und Wilhelm Soller und vielen ungenannten Helfern hatte keine Mühe gescheut, um dieses Fest zu einem Höhepunkt werden zu lassen. In irgendeiner Weise waren alle Einwohner von Blender mehr oder weniger stark an der Durchführung des Festes beteiligt.

Der Samstagnachmittag (19. 7. 1952) war den leichtathletischen Wettkämpfen der Schuljugend vorbehalten. Am Abend desselben Tages folgte dann ein großes Schauturnen auf dem Sportplatz. Dabei begeisterten besonders die Vorführungen der Kreisriegen der Turnerinnen und Turner. Die Mädchenabteilung des TSV Blender bot Keulenschwingen, Seilübungen und Volkstänze dar. Auch der Blender See wurde in das Programm mit einbezogen. Nach Einbruch der Dunkelheit erhellten Lampions



Antreten der Festteilnehmer beim 50jährigen Jubiläums-Sportfest 1952

Baugeschäft GÜNTER THÖLE

GT

Herstellung von Festpreishäusern

- schlüsselfertig
- individuell
- Neues mit Herkömmlichem sinnvoll verbunden



HOCH-, TIEF- UND STAHLBETONBAU

Lieferung und Einbau von Kläranlagen
und preisgünstigem PVC-Material

3091 BLENDER/HOLTUM - MARSCH

Telefon 04233 / 267

und Fackeln das Wasser, getragen von Schwimmern des Wassersportvereins Verden. Unvergeßlich war dann das große Feuerwerk unter dem Motto: „Der Blender See in Flammen!“

Es braucht wohl nicht darauf hingewiesen zu werden, daß nach dieser glanzvollen Abendveranstaltung der Tanz in den Zelten am Blender See bis in die frühen Morgenstunden dauerte. Das Verdener Trompeter-Orchester, bis heute noch allen Mitgliedern des TSV Blender durch sein Auftreten bei vielen Kameradschaftsabenden bekannt, sorgte auch vor 25 Jahren schon für frohe, festliche Stunden. Nicht wenige der Festbesucher sollen in dieser Nacht keinen Schlaf gefunden haben und am Sonntagmorgen gleich zu den Wettkämpfen angetreten sein.

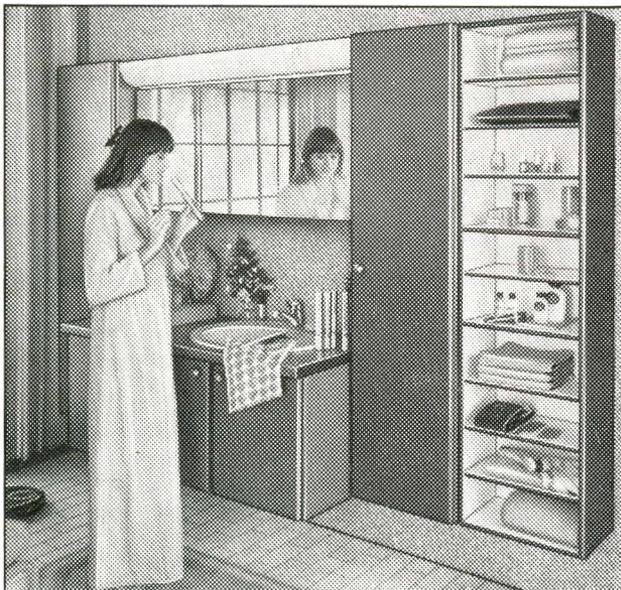
Nach den leichtathletischen Wettkämpfen des Vormittages (20. 7. 1952) und der Mittagspause bewegte sich ein bunter Umzug durch das Dorf. Viele auswärtige Vereine nahmen daran teil, deren meiste Mitglieder mit dem Fahrrad oder dem Bus nach Blender gekommen waren. Der Festausschuß hatte zu diesem Zweck – man möge das bei der nahezu selbstverständlichen Benutzung des eigenen Autos heutzutage bedenken – im Anhang der Festprogrammzeitschrift die Fahrpläne der Buslinien in Richtung Blender abdrucken lassen. So konnte dann am Nachmittag vor mehreren hundert Sportfreunden ein buntes Programm abgewickelt werden.

Nach der Ansprache, gehalten von Regierungspräsident a. D. Johann Thies aus Verden, traten die Teilnehmer zu den Massenfreiübungen auf dem Sportplatz an. Dann wechselten sich Vorführungen wie Volkstänze und Turnen der Kreisriegen einander ab mit Staffelläufen der Männer und Frauen. Die Siegerehrung am frühen Abend beendete den sportlichen Teil dieses Festtages.

Den Abschluß des Sportfestes aus Anlaß des 50jährigen Bestehens des TSV Blender feierten viele Wettkämpfer, Gäste und Einwohner aus Blender gemeinsam beim fröhlichen Tanz in den Zelten am Blender See. So ist dieses Sportfest noch vielen Bürgern und Vereinsfreunden weiterhin in guter Erinnerung geblieben.



Die Alt-Herrenmannschaft errang 1977 in ihrer Staffel den zweiten Platz



Die BadBox

Jetzt können auch Sie Ihr Bad nach Herzenslust einrichten.
Gemütlich und praktisch. Denn „Die BadBox“ ist das
vielseitige Anbau-System für eine freundliche Bade-Welt.

Heidapai

Ideen für's Bad. Von den Leuten, die ihr Handwerk verstehen.

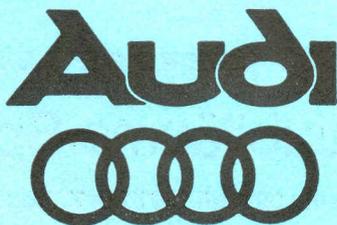
Ausstellungsräume für KÜCHE und BAD

GÜNTER WEILKE

3091 Blender – Alte Dorfstraße 58 – Telefon 0 42 33 / 388

WOHNZIMMER – SCHLAFZIMMER

JUGENDZIMMER – POLSTERELEMENTE



VW und AUDI

Spitzenfabrikate auf dem
Automobilmarkt
sowie erstklassigen Kundendienst
gibt es selten gemeinsam

Bei uns finden Sie beides!

Erstklassige Gebrauchtwagen aller Fabrikate
in allen Preisklassen ständig am Lager

VERSICHERUNG UND FINANZIERUNG

Ein Rund-um-Service Ihres VW-AUDI-Händlers

**AUTOHAUS
LEONHARD & RENNECKE**

3090 Verden, Johanniswall 1-7, Telefon 04231 / 5094

TSV BLENDER VON 1902 E. V.

Jubiläums-Sportwoche

vom 30. Juli 1977 bis 7. August 1977 in Blender

Zeitplan der Sportwoche

Sonnabend, 30. 7. 1977	11.30 Uhr	Pokalturnier der F-Jugend
	14.00 Uhr	Pokalturnier der E-Jugend
	*17.30 Uhr	Blender I – Emtinghausen I
Sonntag, 31. 7. 1977	8.30 Uhr	Pokalturnier der AH-Mannschaften
	13.15 Uhr	Pokalturnier der II. Herren
Montag, 1. 8. 1977	17.15 Uhr	Blender – Rotenburg (Damenfußball)
	*18.00 Uhr	Thedinghausen I – Riede I
Dienstag, 2. 8. 1977	16.30 Uhr	Pokalturnier der D-Jugend
Mittwoch, 3. 8. 1977	17.15 Uhr	Blender – Kirchwalsede (Damenfußball)
	*18.00 Uhr	Blender I – Thedinghausen I
Donnerstag, 4. 8. 1977	17.15 Uhr	Blender – Barme (Damenfußball)
	*18.00 Uhr	Emtinghausen I – Riede I
Freitag, 5. 8. 1977	17.00 Uhr	Pokalturnier der C-Jugend
Sonnabend, 6. 8. 1977	13.30 Uhr	Blender AH – Kreiswahl AH
	*15.00 Uhr	Emtinghausen I – Thedinghausen I
	*17.00 Uhr	Blender I – Riede I
Sonntag, 7. 8. 1977	8.30 Uhr	Pokalturnier der A-Jugend

* Spiele um den Wanderpokal der Samtgemeinde Thedinghausen
(Samtgemeinde-Meister 1977)



Festprogramm

zum
**75 jährigen
Vereinsjubiläum**
des
TSV BLENDER
von 1902 e. V.

Sonnabend, 6. August 1977

20.00 Uhr

Großer Festball

in mehreren Zelten mit der **Kapelle von Hollen**

Sonntag, 7. August 1977

14.45 Uhr

Empfang der Vereine

15.00 Uhr

Festansprachen

Überreichung des Samtgemeinde-
Wanderpokals

DARBIETUNGEN

- Frauen- und Mädchenabteilung
des TSV Blender
- Karate-Abteilung
des TSV Thedinghausen
- Spielmannszug Blender
- Modellfluggruppe Blender*

17.00 Uhr

Jubiläums-Sportlerball

mit der **Kapelle von Hollen**

* Ab 8.30 Uhr stellt die Modellfluggruppe Blender Flugmodelle aus!



individuell & exklusiv

NORDHÄUSER haben viele Pluspunkte: über 66 variable Grundrisse. Jede Dachform und -Neigung. Serienmäßig Edelholzfenster und -Türen, Eichenparkett, Dekorfliesen, Teppichböden, komplette Einbauküchen mit hochwertigen BBC-Geräten,

Marmorfensterbänke, Rolläden etc.

Erstklassiges Material und solide Handwerksarbeit – NORDHAUS- Qualität vom Keller bis zum Dach!

Kommen Sie und überzeugen Sie sich. An Ort und Stelle.



NORDHAUS Fertigbau
A. Bergstedt KG
3090 Verden/Aller
Max-Planck-Str. 5 • Tel. 0 42 31 / 30 09

107 Jahre

Einster Mühle

Willy Westermann

Getreide — Futter- und Düngemittel — Pflanzenschutz



GARDINEN - TAPETEN - FLIESEN - TEPPICHE

IHR HEIMAUSSATTUNGSHAUS



horst suckow

Kirchlinteln, Hauptstraße 222 - Telefon 0 42 36 / 517

HANS KNACKSTÄDT

Lebensmittel · Eisenwaren

INTSCHEDE · Ruf (0 42 33) 6 76

Wilhelm Thies

SCHMIEDEMEISTER

.....
Landmaschinen — Ackerschlepper — Reparaturwerkstatt
.....

3091 Reer 144 — Telefon 0 42 33 / 289



WREDE REISEN

Wir arrangieren für Sie Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten

Moderne Reisebusse — Fachkundige Reiseleitung

~~~~~  
**Reisedienst WILLI WREDE**  
~~~~~

3091 Blender-Einste — Telefon: (0 42 33) 740 — Hauptstraße 17

— Fordern Sie Prospekte und Informationen an —

Helmut Sammann

Bäckerei und Lebensmittel

—————
INTSCHEDE — Telefon (0 42 33) 2 60

Der TSV Blender im Jubiläumsjahr

Im Jahre seines 75jährigen Bestehens kann der TSV Blender von 1902 e. V. seine Vereinsarbeit auf eine große Anzahl aktiver Mitglieder stützen. Sie alle tragen dazu bei, daß der TSV Blender mit seinen Sparten Fußball, Gymnastik und Tischtennis den Namen Blender im Kreis Verden und auch darüber hinaus bekannt macht. Dem Verein gehören 58 Frauen und 87 weibliche Jugendliche, 121 Männer und 68 männliche Jugendliche an. Dabei ist die Fußballabteilung die größte der Abteilungen, aber auch in den anderen Sparten ist der regelmäßige Übungsbetrieb durch den Einsatz ehrenamtlicher Übungsleiter voll gewährleistet. Das hat vor allem seinen Grund darin, daß dem TSV Blender seit dem Jahre 1972 die damals gebaute Schulturnhalle zur Verfügung steht. So verfügt der Verein mit dieser Halle und dem Sportplatz an der alten Schule im Sommer und auch im Winter über gute Trainingsmöglichkeiten. Der größte Wunsch der Vereinsmitglieder bleibt es jedoch, daß der neben der neuen Schule liegende Schulsportplatz auch bald dem Verein zur Verfügung steht, der ihn bisher nicht benutzen durfte und bei Punktspielen der Fußballmannschaften auf den doch sehr engen alten Sportplatz angewiesen ist.

Fußball 1977

In der Fußballsaison 1976/77 verfehlte die I. Herrenmannschaft des TSV Blender nur knapp den Aufstieg in die Bezirksklasse und belegte den undankbaren 3. Platz in der 1. Kreisklasse. Für die kommende Saison 1977/78 hat sich die Mannschaft unter ihrem neuen Trainer H. Sadowski das Ziel des Aufstiegs in die Bezirksklasse gesteckt.



Die I. Herrenmannschaft mit ihren Trainern Hermann Röpke und Hermann Sadowski und Betreuer Paul Glasenapp

Auch die II. Herrenmannschaft, die derzeit noch in der 3. Kreisklasse spielt, hat sich vorgenommen, den Aufstieg in die 2. Kreisklasse zu schaffen. Bei den in der vergangenen Saison gezeigten Leistungen und einer immer notwendigen Portion Glück sollte das durchaus zu schaffen sein.



HEINZ MEYER

BAUSTOFF- UND STEINGROSSHANDEL

Besuchen Sie die größte

VERBLENDER - Ausstellung

dieser Art, fertig gemauert und verfugt

3091 WULMSTORF, Telefon 0 42 33 / 515

Ein Ford — unsere Werkstatt:

Zwei Dinge,
auf die
Sie sich
verlassen
können!



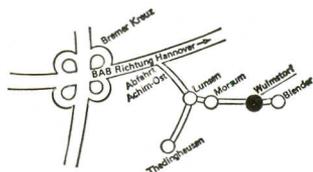
Fritz Althausen

3091 Wulmstorf 116, Telefon 0 42 33 / 342



Händler

Antiquitäten Ankauf · Vermittlung · Verkauf



Reinhard Schmidt

3091 WULMSTORF

Tel. (0 42 33) 5 52



Die II. Herrenmannschaft erreichte 1977 einen guten Mittelplatz

Mit einem Durchschnittsalter von ca. 38 Jahren geht die AH-Mannschaft des TSV Blender in die neue Spielzeit. Es gilt, den errungenen 2. Platz in der II. AH-Klasse (Staffel Nord) zu behaupten. Da die Mannschaft aber überhaupt keine Aufstellungssorgen kennt, könnte ein derartiger Erfolg bei gutem Einsatz wieder möglich sein.

Erstmals in der Spielzeit 1977/78 stellt der TSV Blender eine Damen-Fußballmannschaft, die sich an Punktspielen beteiligt. Die Spielerinnen dieser Mannschaft tragen schon seit einiger Zeit Freundschaftsspiele aus, dürften es aber bei einem Durchschnittsalter von weniger als 18 Jahren sehr schwer haben, sich gegen die ältere Konkurrenz durchzusetzen.

In der Jugendfußballabteilung herrscht beim TSV Blender reger Betrieb. In allen Jugendklassen ist eine Mannschaft des Vereins vertreten, bei der B- und A-Jugend allerdings in Spielgemeinschaft mit dem TSV Thedinghausen. Die A-Jugend konnte nach guten Leistungen in diesem Jahr in die Bezirksjugendliga aufsteigen.

Die Trainings- und Punktspielarbeit erfordert von den ehrenamtlich tätigen Mitgliedern, die im Fußball-, Spiel- und Jugendausschuß zusammengefaßt sind, den Einsatz von viel Zeit und Kraft. Zu dem Ausschuß gehören: Theo Intemann, Friedel Beermann, Dietmar Wydra, Edeltraut Wydra, Arthur Logies, Bernd Glasenapp, Edgar Pfeiffer, Manfred Logies, Jürgen Lüneberg, Wolfgang Schilder, Paul Glasenapp.

Verblender, Vormauersteine, alle DIN-Formate
Fußbodenplatten mit und ohne Glasur, Fertigputze, Gleittechnik

Beratung und Verkauf

WERNER ASENDORF

Maurermeister – Industrievertretung

3091 Morsum-Wulmstorf 124 a – Telefon 0 42 33 / 4 59



Für Ihren Hund ist ein gutes Futter gerade gut genug...

... wie zum Beispiel KRONEN-DOG, eine Hundevollnahrung aus natürlichen Rohstoffen mit Vitaminen und Wirkstoffen.

... oder KRONEN-FLAKES, eine Hundevollnahrung aus vollaufgeschlossenen Getreideflocken mit 40% Fleisch und 2% Gemüseanteilen. KRONEN-Produkte bieten Ihnen Wirtschaftlichkeit und Qualität. Sie sollten mehr darüber erfahren, bitte informieren Sie sich.

Rheinkrone Kraftfutterwerk,
Gebr. Hübers
Hafenstr. 11-13, 4230 Wesel,
Tel.: 0281/22041-44

Norddeutschland:
Allcommerz Lefers GmbH & Co,
Landprodukte KG,
3091 Morsum-Wulmstorf 150,
Post Morsum, Tel.: 04233/446

KRONEN DOG

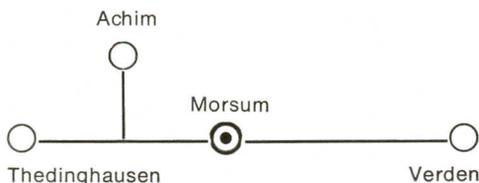
Hergestellt unter ständiger wissenschaftlicher Kontrolle.

Döhling's Gasthaus

3091 MORSUM

TEL. 0 42 04 / 3 20

FREMDENZIMMER
SAAL, CLUBRÄUME
BUNDESKEGELBAHN





**Die kürzlich gegründete Damen-Fußballmannschaft
mit Trainer und Betreuer Theo Intemann**



B- und C-Jugendliche mit Trainer und Betreuer Edgar Pfeiffer

KARSTEN THALMANN

Baugeschäft



Ausführung sämtlicher Erd-, Maurer-, Stahlbeton- und Abbrucharbeiten sowie Lieferung schlüsselfertiger Bauten

3091 Morsum · Tel. 04204 / 477



Viehhandlung



Dieter Schröder

3091 Wulmstorf · Telefon 04233 / 381

Kauf von Vieh aller Art

Großvieh und Kälber – Schweine und Ferkel

Blumen-Kordes

Blumen- und Kranzbinderei



Das preisbewußte Fachgeschäft in Ihrer Nähe

3091 Morsum – Schwarzer Weg 183 – Telefon 0 42 04 / 74 96

Gymnastik und Kinderturnen

Als sich vor sieben Jahren 15 Frauen zusammaten und im Saal von Seekamp's Gasthaus wöchentlich einmal ihre Gymnastikabende durchführten, zeichnete sich bereits der Bau der Turnhalle in Blender deutlich ab. Trotzdem läßt sich die Steigerung auf 58 aktive Mitglieder dieser Abteilung nicht allein mit den Räumlichkeiten erklären. Vielmehr ist es wohl die ausgezeichnete Kameradschaft und Fröhlichkeit, die dieser Gruppe ihre große Anziehungskraft gibt. Dazu tragen auch das jährliche Strohfest, gemeinsame Radtouren und andere Unternehmungen, wie z. B. der Domweihbummel, bei. Von 1970 bis 1974 leitete Renate Logies, seit 1975 Vroni Deutscher diese Abteilung.

Das Kinderturnen wird in drei Gruppen durchgeführt. Während in der ersten Gruppe, die von Marion Schilder betreut wird, die kleineren Jungen und Mädchen gemeinsam turnen und spielen, sind in den anderen beiden Gruppen die Mädchen unter sich, da die Jungen dann zum Fußballspielen überwechseln. Betreut werden die Mädchengruppen von Brigitte Schmidt und Anna Lucks.



Die Frauen-Gymnastikabteilung des TSV Blender wurde erst 1970 ins Leben gerufen und zählt heute zu den am besten besuchten Abteilungen des Vereins

Tischtennisabteilung

Die im Jahre 1973 gegründete Tischtennisabteilung mußte 1975 den Spielbetrieb vorläufig einstellen, da mehrere Spieler aus Blender wegzogen. So konnte der Übungsbetrieb wegen mangelnder Teilnahme nicht aufrechterhalten werden. Auf Drängen zahlreicher Jugendlicher wurde aber im April 1977 der Übungsbetrieb an mehreren Platten – an manchen Abenden kamen bis zu 20 Spieler – wieder aufgenommen.

Ihren **Heizölbedarf**
sichert immer **preiswert und zuverlässig**

Johann Krooß

BRENNSTOFFMATERIAL – BAUSTOFFE – DÜNGEMITTEL

3096 THEDINGHAUSEN – Telefon 0 42 04 / 230

Richtig füttern ist so einfach!

Denn Qualität entscheidet.



SPEZIALPRODUKTE
FÜR DIE
TIERERNÄHRUNG

**Milkivit-Werke
A. Trouw GmbH**

3096 Thedinghausen
Telefon 0 42 04 / 331



doko

die komplette Hundenahrung

Wir liefern Ihnen kostenlos Freßproben und Prospekte

In der Marken-Baumschule modern einkaufen

● in Selbstbedienung ●

Bei Baumschulen-Schröder wählen Sie ungestört in Selbstauswahl, was Ihnen am besten gefällt und Landschaft und Garten verschönt: gepflegte Zierpflanzen und wachstumkräftige Obstbäume und Rosen, die Freude bereiten.

Man ist immer wieder überrascht über das große und preiswerte Angebot. Kommen Sie öfter zu einer unverbind. Besichtigung.

In der Hauptpflanzzeit auch Wochenend-Verkauf

Hans Schröder Thedinghausen — Telefon (0 42 04) 4 32





Die 4- bis 7jährigen Jungen und Mädchen betreut Marion Schilder



Brigitte Schmidt leitet den Übungsbetrieb bei den 8- bis 12jährigen Mädchen

Seit 50 Jahren

**Höing
Futter**



überall in jedem Stall

Johann Müller

TISCHLEREI

Intschede – Telefon (0 42 33) 2 35

Ausführung

sämtlicher

Tischlerarbeiten

und Raum-

ausstattungen

**HERREN
KLEIDUNG**

**SEIT
1874**

**BERUFS
KLEIDUNG**

Gute Qualität Große Auswahl Persönliche Bedienung die Stärke unseres Hauses
Eigener Kundenparkplatz - Einfahrt Obere Straße

ARNOLD SCHULTZ K.G.

VERDEN GROSSE STR. 101 TEL. 04231/2683

Vorstand und Festausschuß im Jubiläumsjahr 1977

1. Vorsitzender:	Axel Fritz
2. Vorsitzender:	Fritz Stoll
Schriftwart:	Karl Gefeke
Kassenwart:	Manfred Wahlers
Jugendwart:	Theo Intemann
Pressewart:	Wolfgang Schilder
Frauenwartin:	Vroni Deutscher
Turnwartin:	Antje Lucks
Geräte- und Platzwart:	Günter Seide
Kassierer:	Arthur Logies
Festausschußmitglieder:	Herbert Klose, Johann Engelke, Erich Wigger, Friedrich Ernst, Edgar Pfeiffer

Entwicklung des Fußballspiels im TSV Blender von 1902 e.V.

Die Einwohner von Blender, die sich im Juli 1946 bei Gastwirt Rode zu einer Versammlung trafen, um den Sportverein Blender wieder zu gründen, dachten vor allem an die Aufstellung von Fußballmannschaften. Dies lag nahe, weil von den Besatzungsmächten vorerst noch keine Erlaubnis zur Gründung eines Turnvereins zu bekommen war. Im Landkreis Verden hatten außerdem ein Jahr nach Beendigung des Krieges schon einige Vereine Fußballabteilungen mit verschiedenen Mannschaften ins Leben gerufen.

Auf der Gründungsversammlung im Jahre 1946 wählten die Anwesenden, wie schon erwähnt, August Wahlers zum 1. Vorsitzenden. Sie hatten damit den Mann gewählt, durch dessen Initiative der Fußballsport in Blender schon so frühzeitig nach dem Ende des Krieges begann. Mit der Gründung des TSV Blender war aber nur der erste Schritt in Richtung Fußball getan. Die äußeren Voraussetzungen zur Durchführung von Spielen waren denkbar schlecht, und so nimmt es nicht wunder, daß vorerst meist nur Freundschaftsspiele ausgetragen wurden.

Gardinen - Textilien
Haushaltswaren
Lebensmittel

HERMANN *Adelung*

Inh. Herm. Behnke — Wulmstorf — Telefon (0 42 33) 2 46

Mit

Thedinghauser Schlagsahne Vollmilch - Buttermilch - Butter

»Spitzenqualität«

... immer in Form!

... immer fit!

Hans Schröder KG

HOLZ- UND KUNSTSTOFFVERARBEITUNG

- Sägewerk ● Zimmerei ● Plattenfabrikation
- Holzhandlung

Hobeldielen – Profilbretter – Paneele – Zäune
aus Holz und Kunststoff – Wellasbest-, Onduline-,
Rigips-, Heraklith- und Dämmplatten – Isolier-
stoffe – Kunststoff-Profile für Fassaden, Decken,
Wände und Balkonverkleidungen

Thedinghausen – Bahnhofstraße 327 – Ruf (0 42 04) 319

Trotz dieser wenig günstigen Umstände und einiger Mißerfolge zu Beginn des Punktspielbetriebes gelang der 1. Herrenmannschaft bereits im Jahre 1948 die Erringung der Vizemeisterschaft in der 1. Kreisklasse. An diesem Erfolg waren folgende Spieler beteiligt:

	Zech	Torsa	Sybrasse	
Tank	Wiesner	Knoob	Wahlers	Peikert
Kranz	v. Hollen	Blume	Gefeke	Meyer
Schaber	v. Goldammer	Jankæ	Wormanns	Jolivet

Leider stellte sich in den nun folgenden Jahren heraus, daß eine erfolgreiche Arbeit in den Herrenmannschaften von einer intensiven Jugendarbeit abhängig ist. Da diese aber nur sehr schwierig zu organisieren war — das Amt eines Jugendwartes gab es damals im Verein noch nicht —, fehlte der vereinseigene Nachwuchs, und die Leistungen der Herrenmannschaft gingen ständig bergab. Sie erreichten 1955 einen Tiefpunkt mit der Abmeldung vom Kreis-Spielbetrieb. Ein Jahr später konnte der Spielbetrieb nach der Aufnahme einiger neuer Spieler wieder aufgenommen werden. Sportliche Fairneß und gute Kameradschaft trugen in diesen Jahren wesentlich mit dazu bei, daß der Zusammenhalt der Mannschaft nicht in Frage gestellt wurde. Wenn auch die Leistungen bei den Meisterschaftsspielen nur durchschnittlich waren, so war es doch der Geist der Mannschaft, der immer wieder die Freude am Spielgeschehen selbst in den Vordergrund treten ließ.

Inzwischen war in den Jahren bis 1961 die Jugendarbeit des TSV Blender etwas besser geworden. Durch die Übernahme geeigneter Jugendspieler kam 1962 neuer Schwung in die Herrenmannschaft, was sich auch im Tabellenstand deutlich zeigte. Man erreichte in den Spielserien der Jahre 1962/63, 1963/64 und 1964/65 neue Höhepunkte. So wurde der Aufstieg in die 1. Kreisklasse nur denkbar knapp verfehlt. Das Ausscheiden einiger Spieler brachte die Herrenmannschaft erneut in Abstiegssorgen. Aus dem knapp verpaßten Aufstieg in die 1. Kreisklasse wurde 1966 der Abstieg in die 3. Kreisklasse. Doch bereits in der nächsten Spielserie gelang der Mannschaft durch systematisches Training und mit Teamgeist der Wiederaufstieg in die 2. Kreisklasse. Folgende Spieler gehörten zu dieser Mannschaft:

		O. Röwer		
A. Schmelter	T. Intemann	A. Fritz	F. Lange	H. Neßlinger
M. Rathjen	M. Wahlers	G. Neumann	A. Logies	K.-H. Waschkeit
K. Peters	G. Seide	U. Ensink	J. Blume	J. Meyer

Aber auch in der folgenden Spielzeit machten sich die Lücken in der Jugendarbeit bemerkbar. Es fehlte an jungen Nachwuchsspielern, und die Herrenmannschaft mußte als eine der Mannschaften mit dem höchsten Durchschnittsalter in ihrer Klasse wiederum den Abstieg hinnehmen.

Für die Spielzeit 1969/70 wurde die Mannschaft auf vielen Posten stark verjüngt. Diese Maßnahme brachte jedoch nicht den gewünschten Erfolg. Zwar belegte die Herrenmannschaft in den Jahren bis 1974 immer wieder zweite und dritte Plätze, aber das reichte eben zum Aufstieg nicht aus. Durch die erwähnte Verjüngung der Herrenmannschaft bestand jetzt die Möglichkeit, eine Alt-Herrenmannschaft aufstellen zu können. Dieser gelang in der Spielzeit 1969/70 der Aufstieg in die A-Klasse, der Klassenerhalt konnte aber nur einige Jahre geschafft werden. Da bei den Spielern dieser Mannschaft hauptsächlich die Freude am Fußballspiel im Vordergrund stand, wurde die Kameradschaft durch den Abstieg nie gefährdet.



FLEISCHER - FACHGESCHÄFT UWE GRAHL

Schwarme — Telefon (0 42 58) 2 14

Moderne Fleischerei · Eigene Schlachtung

Spezialität: Aufschnitt, Landwurst, Landschinken, Partydienst

Immer daran denken !!!

»Auf jeder Feier Grahl's Partydienst«
mit vielen delikaten Speisen — warm und kalt —

**Sport-
Scherff**
Schuh- u. Sporthaus



2132 Visselhövede — Große Straße 26 — Tel.: 0 42 62 / 14 62

Bald darauf zahlte sich endlich die gezielte Jugendarbeit aus, die von Karl-Heinz Waschkeit 1961 begonnen wurde und von Hermann Röpke erfolgreich fortgesetzt werden konnte. Die Übernahme einiger A-Jugendspieler in die Herrenmannschaft brachte im Jahre 1975 den Aufstieg in die 2. Kreisklasse. Außerdem war es dem Verein möglich, eine 2. Herrenmannschaft aufzustellen, so daß auch eine breite Grundlage für die beiden Mannschaften gegeben war. Der Aufstieg der 1. Herrenmannschaft und der A-Jugend hatte auch bei den Einwohnern Zustimmung ausgelöst, und die Zuschauerzahlen auf dem Sportplatz stiegen stetig.

Die 1. Herrenmannschaft der Spielzeit 1975/76 setzte sich nun aus erfahrenen älteren Spielern und jungen, in der Bezirksliga der A-Jugend bewährten Spielern zusammen. So konnte es dann gelingen, daß am Ende der Saison diese Mannschaft den Aufstieg in die 1. Kreisklasse erreichte. Ein Höhepunkt in der Fußballgeschichte Blenders war errungen: Innerhalb von zwei Spielserien schaffte die 1. Herrenmannschaft den Aufstieg von der 3. Kreisklasse in die 1. Kreisklasse. Hier die Namen der Spieler, die diesen Erfolg möglich machten:

Böhlke	Soller	Nietschke	M. Logies	
Bade	Dreibkämper	Kleemeyer	Suhr	Reinhardt
Glasepp	J. Grieme	Schilder	Neumann	Zech
Feldbusch	Müller	Neßlinger	Grumme	Pfeiffer

In der Spielzeit 1976/77 konnte sich die 1. Mannschaft voll und ganz auf die tatkräftige Unterstützung der Zuschauer aus Blender verlassen. Nicht nur bei Heimspielen säumten sie zahlreich den Spielfeldrand, auch bei Auswärtsspielen sorgten die Schlachtenbummler aus Blender oftmals fast für eine Heimkulisse. Das Interesse der Einwohner kam natürlich nicht von ungefähr. Unter ihrem Trainer Hermann Röpke zeigte die 1. Herrenmannschaft gute und sehr gute Leistungen. Mancher Favorit lernte das Fürchten.



Die E-Jugend wird von Dietmar Wydra und seiner Frau trainiert und betreut

Heinrich Masemann

Grundstücksvermittlungen

Versteigerungen

3091 Schwarme (Krs. Hoya)

Verdener Str. 22 · Tel. 0 42 58 / 13 33

Bei Kauf oder Verkauf von Höfen, Häusern, Eigentumswohnungen, Bauplätzen und sonstigen Grundstücken helfe ich schnell, individuell und diskret.

Bitte um Ihre Aufträge.

Sie sparen Geld,
wenn Sie mit
güteüberwachtem Beton bauen!



Wir beraten Sie gern und liefern Beton aller Güten. Zur Einsparung von Arbeitskräften liefern wir Ihnen Beton bis zur Einbaustelle mit eigener Betonpumpe.

Matthäi-Transportbeton

3091 Groß-Hutbergen · An der Weserbrücke · Tel. 0 42 31 / 41 41

Franz Borgmann

Rundfunk- und Fernsehfachgeschäft

3091 Schwarme · Hauptstraße 13 · Telefon (0 42 58) 13 00

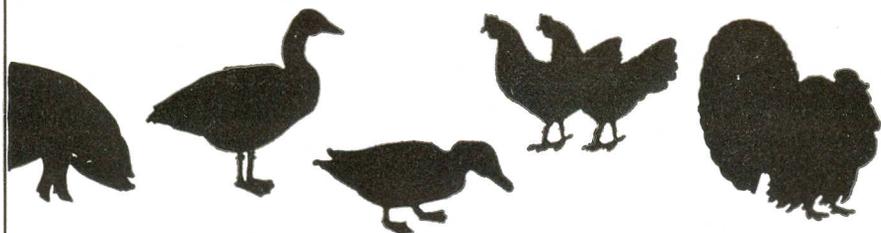
Eine kurze Schwächeperiode führte dann dazu, daß der dritte Aufstieg in einer Folge nur knapp verfehlt wurde und die Mannschaft mit dem undankbaren 3. Platz vorlieb nehmen mußte. Mit ein bißchen mehr Glück, ohne Verletzungssorgen und mit den bisher gezeigten Leistungen sollte das Ziel, der Aufstieg in die Bezirksklasse, in der nächsten Saison erreicht werden können.

Wie schon erwähnt, konnte für die Spielserie 1974/75 erstmals eine 2. Mannschaft gemeldet werden, die am Punktspielbetrieb der 3. Kreisklasse teilnimmt. Hier konnte in den vergangenen drei Jahren immer wieder ein Platz in der oberen Hälfte der Meisterschaftstabelle erreicht werden. Die in der Saison 1967/68 erstmals aufgestellte AH-Mannschaft konnte sich in der A-Klasse nicht lange halten, belegte aber in der B-Klasse immer wieder vordere Plätze. In dieser Mannschaft hat der Frohsinn und das Feiern ebenso seinen Platz wie die Freude am Fußballspielen.

Nicht nur im TSV Blender, sondern auch in vielen anderen Vereinen ist das Problem der Übungsleiter und Betreuer bekannt. Es ist meistens sehr schwierig, geeignete Mitglieder zur ehrenamtlichen Mitarbeit auf dem Felde der Jugendbetreuung zu finden. Viele scheuen die Mühe und den Aufwand, der letztlich doch nur geringe sichtbare Erfolge zeigt. So kann man für die Jahre bis 1960 auch kaum von einer zielgerichteten Fußball-Jugendarbeit sprechen. Wenn dennoch in dieser Zeit einige Jugend-Kreismeisterschaften errungen werden konnten, so deutet dies einmal auf die Fußballbegeisterung der Jugendlichen und zum anderen auf das vorhandene Reservoir an talentierten Spielern hin. Leider ließ sich dies dann in den weiteren Jahren nicht in die Herrenmannschaften übertragen.



Bernd Glasenapp trainiert und betreut die D-Jugend



Werner Hüneke · Mühle · Schwarme



Frisch- und Tiefkühlkost für Gaststätten, Großküchen und Imbißbetriebe

Großhändler der Warncke Eiskrem KG

HARMS & CO

2802 Ottersberg · Wilstedter Straße · Telefon (0 42 05) 3 14

Gute Dächer seit 1901

Fritz Rüter DACHDECKERMEISTER

3092 Hoya — Deichstraße 85 — Telefon (0 42 51) 22 72

Erst vom Jahre 1961 an, als sich Karl-Heinz Waschkeit der Jugendarbeit annahm, kann von einer systematischen und planvollen Fußballjugendarbeit gesprochen werden. Von nun gelang es dem Verein, in allen Jugendklassen Mannschaften zu melden und mehrmals auch in den F- bis B-Jugendklassen die Meisterschaft zu erringen. Der Höhepunkt der Jugendarbeit war dann zweifellos der Aufstieg der A-Jugend in die Bezirkssonderstaffel unter ihrem Trainer Hermann Röpke im Jahre 1973. Diese Mannschaft stellte dann später den Stamm der 1. Herrenmannschaft. Es waren folgende Spieler:

Wacker		Soller		Reinhardt	
		Kleemeyer			
Glasenapp	J. Grieme	Suhr		Zech	
Feldbusch	Dreyer	Grumme		Pfeiffer	

Um das erreichte Ziel, die Bezirkssonderstaffel, durch das Ausscheiden der Spieler aus Altersgründen nicht aufzugeben, bildete der TSV Blender im Jahre 1974/75 eine Spielgemeinschaft mit dem TSV Thedinghausen. Diese Spielgemeinschaft wurde 1975/76 auch auf die B-Jugend ausgedehnt.

In diesen Jahren zeichnete sich immer stärker das Problem des Transportes der Jugendmannschaften zu den Punktspielen ab. Auf Vermittlung von Karl Gefeke hin konnte im Sommer 1975 ein Kleinbus günstig erworben werden. Die Einwohner aus Blender wurden zu Spenden aufgerufen. Sie kamen diesem Aufruf gerne und großzügig nach, und innerhalb kürzester Zeit waren fast 5000,- DM gesammelt. Bei der Übergabe des Busses waren mit vielen Zuschauern auch die Jugendbetreuer anwesend, für die das leidige Fahrproblem nun zum größten Teil als erledigt angesehen werden konnte.

Zum Schluß seien noch die Männer erwähnt, die aus dem TSV Blender als Schiedsrichter tätig sind und somit dazu beitragen, daß ein ordnungsgemäßer Spielbetrieb gewährleistet ist. Es sind dies Erich Wigger, Adolf Logies, Manfred Logies, Ehler Ernst und Heinz Baumeister.



Die F-Jugend mit ihrem Trainer Manfred Logies



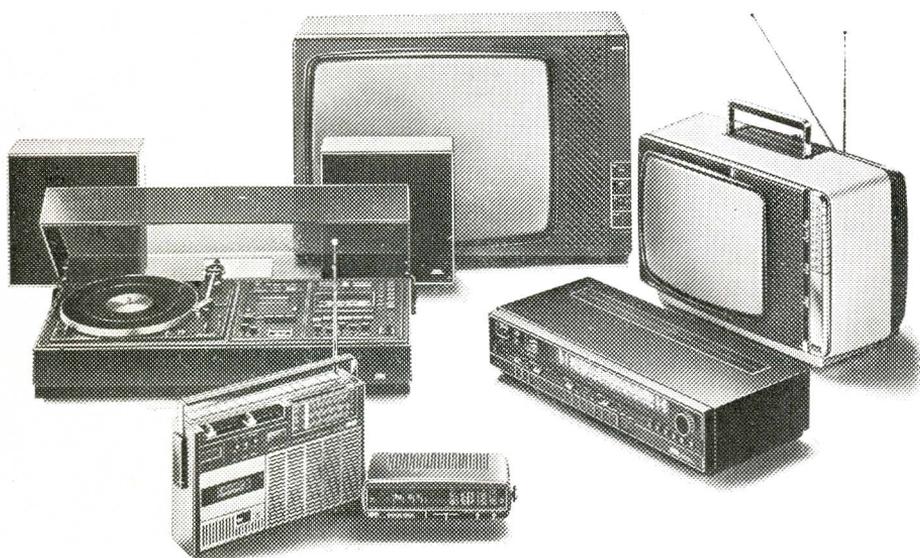
Knapp vorbei ist auch daneben!

Überlassen Sie Ihre Vermögensbildung nicht dem Zufall. Sprechen Sie mit unseren Geldfachleuten. So erfahren Sie schnell und zuverlässig, wie Sie durch richtige Geldanlage zusätzlich Geld verdienen können.
Kommen Sie zu uns.
Wir sind immer am Ball.

Wir bieten mehr als Geld und Zinsen



VOLKSBANK MORSUM e. G.



... lieber Loewe.

Farb- und Schwarzweiß-Fernsehgeräte,
Farb- und Schwarzweiß-Portables, Kofferradios, Radio-
Recorder, Rundfunkgeräte und Rundfunkgeräte mit Uhr,
HiFi-Receiver, HiFi-Kompakt-Stereoanlagen
und Video-Recorder.

LOEWE
FERNSEHEN · RUNDFUNK · HiFi

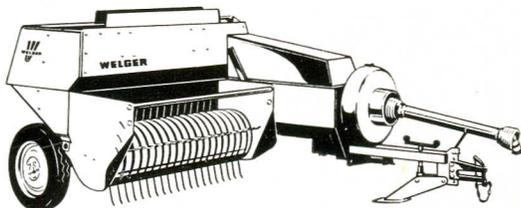
WELGER - Die Nummer 1 aller Pressen in Deutschland



AP 41 - AP 42

AP 45 - AP 52

AP 61 - AP 71



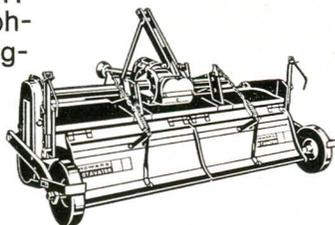
Ballenwerfer zu allen Typen

Rollpressen – Scheibenmäherwerke – Zwei- u. Dreiseitenkipper

Bodenbearbeitung mit dem HOWARD ROTAVATOR!

Das ganze Jahr im Einsatz, der ROTAVATOR von HOWARD. Ob Frühjahrsbestellung, Stroheinmulchen oder Zwischenfruchteinarbeitung – mit einem ROTAVATOR geht es schneller. Sie sparen Arbeitskräfte, Zeit, Geld.

Die Qualität? Könnte nicht besser sein.



HOWARD

Schauen Sie sich den ROTAVATOR einmal an!

Landmaschinen und Geräte – Ersatzteile

Heinrich Kühlenkamp

Landmaschinengroßhandel · Werksvertretungen

3091 Wulmstorf (Kreis Verden)

Telefon 0 42 33 / 202 + 203

Telex 02 4249

In allen landtechn. Fragen werden Sie gern kostenlos u. unverbindlich beraten.